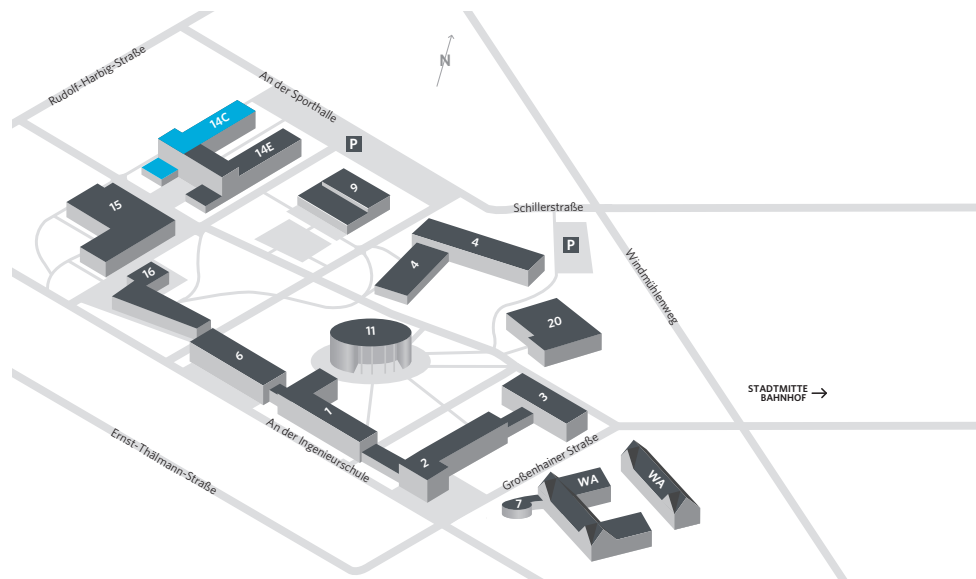


## VERANSTALTUNGSORT

### Campus Senftenberg

Gebäude 14C, Hörsaal 105



## KONTAKT

**BTU Cottbus - Senftenberg**  
**Institut für Angewandte Chemie**

Prof. Dr. Peer Schmidt  
Koordinator  
T +49 (0)3573 85 801  
T +49 (0)3573 85 827  
E peer.schmidt@b-tu.de

Prof. Dr. Olaf Klepel  
Koordinator  
T +49 (0)3573 85 801  
T +49 (0)3573 85 864  
E olaf.klepel@b-tu.de

## IMPRESSUM

Herausgeberin: BTU Cottbus - Senftenberg  
Satz: Stabsstelle Kommunikation und Marketing  
Foto: IKMZ/Multimediazentrum

Stand: Mai 2018

[www.b-tu.de/fakultaet2/fakultaet/institute-fachgebiete](http://www.b-tu.de/fakultaet2/fakultaet/institute-fachgebiete)

# 6. NATURWISSENSCHAFTSTAG IN DER LAUSITZ



**1. JUNI 2018**

CAMPUS SENFTENBERG

## 6. NATURWISSENSCHAFTSTAG IN DER LAUSITZ

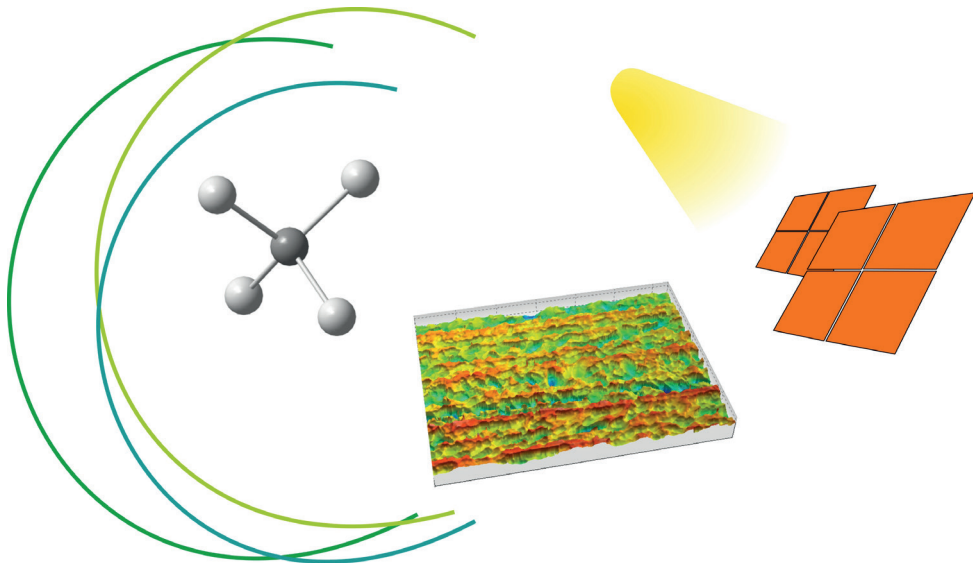
# MATERIALCHEMIE AN DER BTU

### STUDIERN UND FORSCHEN IN SENFTENBERG UND COTTBUS

Die Energie- und Rohstoffwende fordert neue Materialien für ressourcen- und energieeffiziente Anwendungen und Prozesse. Denken Sie an die Veränderungen in der Beleuchtungstechnik: Wo wir vor 10 Jahren noch herkömmliche Glühlampen verwendeten, wurden vor 5 Jahren Energiesparlampen eingesetzt. Inzwischen sind fast nur noch sparsame und langlebige LED-Leuchten im Einsatz. Ähnlich rasant verändern sich Materialzusammensetzungen für moderne Energiespeicher, Baustoffe oder im Leichtbau. Und wir versuchen heute, fossile Rohstoffe zu ersetzen und neuartige, naturnahe Stoffe energie- und umweltschonend herzustellen.

Diese innovativen Materialien müssen zunächst aus molekularen Bausteinen zusammengesetzt werden. Verschiedene Fachgebiete aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften – insbesondere der Chemie – beschreiten gemeinsam diesen Weg vom Molekül bis zum anwendungsbereiten Material. Zahlreiche Forschungsprojekte der verschiedenen Fachgebiete zeugen von der Innovationskraft inmitten der Lausitz.

Mit dem Ziel einer modernen und vernetzten Ausbildung junger Naturwissenschaftler und Ingenieure startet im Herbst 2018 der neue Studiengang „Materialchemie“ an der BTU Cottbus-Senftenberg. Wir präsentieren Ihnen diesen neuen Studiengang mit einem Symposium populärwissenschaftlicher Beiträge.



## PROGRAMM

- 13:15-13:40 UHR** Materialchemie: Studium und Forschung an der BTU  
Olaf Klepel, Peer Schmidt (BTU)
- 13:40-14:05 UHR** Es geht auch ohne Erdöl - Kunststoffe aus nachwachsenden Rohstoffen  
Johannes Ganster (Fraunhofer IAP)
- 14:05-14:20 UHR** Chemie mit dem Hammer:  
Wie Deformationen chemische Reaktionen beeinflussen  
Jörg Acker (BTU, Physikalische Chemie)
- 14:20-14:35 UHR** Gewusst wie: neue Werkstoffe und Chemie  
Sabine Weiß (BTU)
- 14:35-14:50 UHR** Gefangene Enzyme - Katalytische Aktivität im Grenzbereich  
Katrin Salchert (BTU, Naturstoffchemie)
- Pause/Posterpräsentation und Laborrundgänge**
- 15:20-15:45 UHR** Lernen von der Natur: Biologie und Kunststoffe für neue Materialien  
Ruben Rosencrantz (Fraunhofer IAP)
- 15:45-16:00 UHR** Schwarz & hohl - hochporöse Kohlenstoffmaterialien  
Olaf Klepel (BTU, Technische Chemie)
- 16:00-16:15 UHR** Innovative Bindemittel zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei der Baustoffherstellung  
Klaus-Jürgen Hüniger (BTU, Baustoffchemie)
- 16:15-16:30 UHR** Polymerbasierte Leichtbautechnologien für die Großserie  
Holger Seidlitz (BTU, Leichtbau mit strukturierten Werkstoffen)
- 16:30-16:45 UHR** Wenn Oxide fliegen könnten: Kristallzüchtung und Ressourceneffizienz  
Peer Schmidt (BTU, Anorganische Chemie)